

# Mitteilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

N<sup>o</sup> 30.

Dresden, am 18. Dezember

1905.

#### Dreißigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 18. Dezember 1905, vormittags 11 Uhr.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 261 — 267. — Entschuldigungen. — Anzeige über die von der fünften Abteilung geprüften Wahlen, erstattet durch den Abg. Horst. — Allgemeine Vorberatung über den Antrag der Abgg. Dr. Seegen, Wittig und Genossen wegen Abänderung der Verordnung, leicht entzündliche Stoffe betreffend, vom 8. März 1905. (Drucksache Nr. 76.) — Allgemeine Vorberatung über den Antrag des Abg. Enke und Genossen wegen Regelung des öffentlichen Verdingungswesens. (Drucksache Nr. 77.) — Annahme des Antrags des Direktoriums auf Verweisung dieses Antrags an die Gesetzgebungsdeputation. — Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

#### Präsident:

Geh. Hofrat Dr. Mehnert.

#### Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meißch und Dr. Rüger, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Dr. Ritterstädt, Dr. Roscher, Dr. Schelcher und Dr. Waentig, Geh. Finanzrat Elterich, Geh. Bau- räte Schönleber, Krüger, Waldow und Reichelt, Geh. Oberbaurat Schmidt und Oberregierungsrat Dr. Langsch.

Anwesend 70 Kammermitglieder.

**Präsident:** Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte um Vortrag der Registrande.

(Nr. 261.) Antrag zum mündlichen Berichte der Finanzdeputation A über Kap. 88, 89 und 90 des

II. K. (1. Abonnement.)

ordentlichen Staatshaushalts-Stats für 1906/07, Ministerium des Kultus und öffentlichen Unterrichts, Evangelisch-lutherisches Landeskonsistorium und Katholisch-geistliche Behörden betr.

**Präsident:** Zur Schlußberatung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 262.) Anzeige der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die für unzulässig erklärte Petition der Eisenbahnschaffnerwitwe Aloisia Geibelt in Dresden unklaren Inhalts.

**Präsident:** Die Anzeige ist gedruckt und verteilt worden.

(Nr. 263.) Druckexemplare einer Petition des Stadtrats zu Auerbach i. B., die bessere Gestaltung der räumlichen Verhältnisse des unteren Bahnhofes daselbst betr.

(Nr. 264.) Druckexemplare einer Petition des Stadtgemeinderats zu Kadoburg um Herbeiführung besserer Bahnverbindung auf der schmalspurigen Bahnlinie Kadoburg-Kadoburg für Kadoburg.

(Nr. 265.) Druckexemplare einer Petition der Stadtgemeinde zu Falkenstein und Genossen um Verbesserung der Bahnverbindung mit der Eisenbahnhauptlinie Reichenbach-Hof und der Stadt Plauen.

(Nr. 266.) Druckexemplare einer Petition des Allgemeinen Hausbesitzervereins zu Leipzig um Änderung des Gesetzes, die Landes-Brandversicherungsanstalt betr.

**Präsident:** Die Druckexemplare unter den Registrandennummern 263 bis mit 266 sind zu verteilen.

(Nr. 267.) Königl. Dekret vom 13. Dezember 1905, mehrere Eisenbahnangelegenheiten betr.

**Präsident:** Zur allgemeinen Vorberatung auf eine Tagesordnung.

Für die heutige Sitzung hat sich wegen geschäftlicher Abhaltung der Herr Abg. Schulze entschuldigt, außerdem wegen Krankheit am Orte für heute und die nächsten Tage der Herr Abg. Kollfuß.